### Wahrscheinlichkeit bei der Risikoabschätzung in der Ammoniak-Kälte

Anders Lindborg

Ammonia Partnership AB

Viken, Schweden

### Verfügbare Fakten über tödliche Unfälle bezogen auf das Kältemittel Ammoniak

 Die Anzahl der Personen welche gestorben sind beträgt weniger als 2 Personen auf 1.000.000.000 (eine Milliarde) Einwohner in 14 Ländern pro Jahr.

### Fehlende Fakten über Ammoniak-Kälte

- Wir müssen die Anzahl der Ammoniak-Anlagen in einem Land wissen.
- Wir müssen die Anzahl der Anlagen in Bezug auf Grösse und Füllmenge wissen.
- · Wir müssen das Alter der Anlagen wissen.
- Wir benötigen Informationen über Ammoniakfreisetzungen und ihre Folgen.
- Mit diesen Fakten können wir nachweisen, dass Unfälle mit Ammoniak selten sind in Relation zu der Anzahl der Anlagen.
- Wie können wir diese Informationen erhalten?

# Risikoabschätzung in der Ammoniak-Kälte schliesst ein:

- Wahrscheinlichkeit oder Häufigkeit
  - Selten erwähnt, wenige oder keine Informationen.
- Folgen
  - Am meisten erwähnt sind negative Szenarien und ebenso Einbildungen von wenig informierten Personen.
- Sachkenntnis, Wissen und Erfahrung fehlen.

# Warum werden nur die Folgen benutzt?

- Weil Ammoniak einen leicht zu identifizierenden stechenden Geruch hat.
- Ammoniak ist giftig und brennbar.
   Das sind viele andere geruchsfreie Chemikalien auch.
- Kommerzielle Interessen gegen Ammoniak.

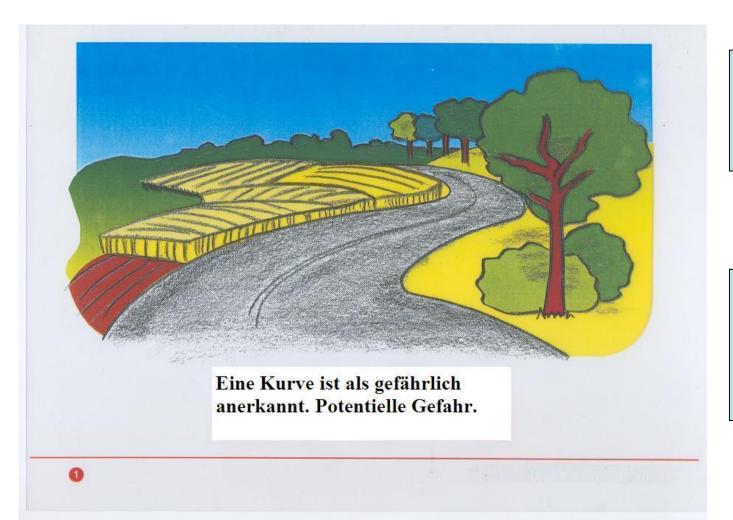


Historikertagung Juni, 2009, Aschaffenburg

# Wir sind uns der Fakten über Ammoniak und anderen Gasen nicht bewusst.

- "Stille Killer" CO tötet unabsichtlich jedes Jahr 20 Personen in Grossbritannien und 500 in den USA.
- Aus diesem Grund sollte der stechende Geruch von konzentrierten Ammoniak ein natürliches Warnsystem für die Anwesenheit dieses brennbaren und giftigen Gases sein.

## Wenn wir Ammoniak-Kälte mit dem Strassenverkehr vergleichen, so sind wir alle Experten.



Ammonik ist als gefährlich anerkannt

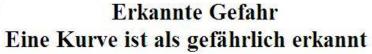
Wie können wir Ammoniak besser beherrschen?

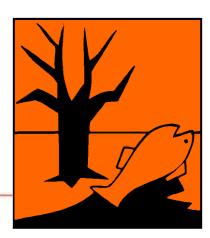
Die meisten von uns sind gute Autofahrer

Wie oft sind wir dem Verkehr ausgesetzt? Wie oft sind einige von uns dem Ammoniak ausgesetzt?



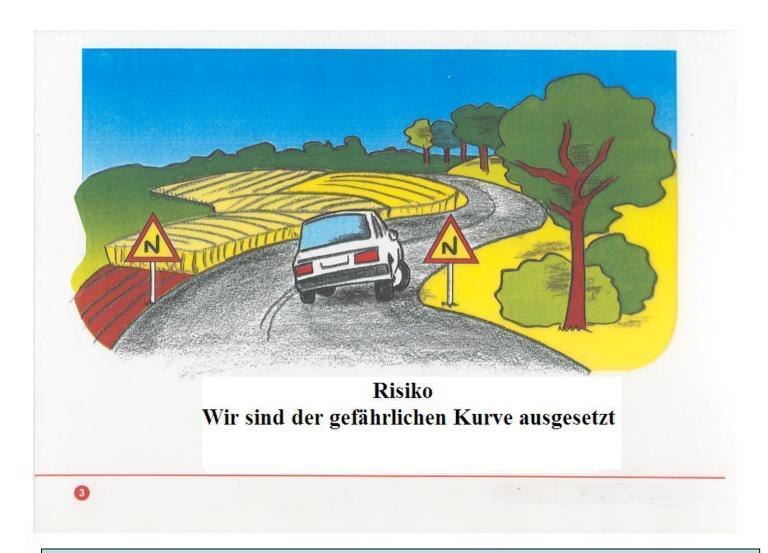






2

#### Ammoniak ist als gefährlich erkannt



#### Wir sind dem gefährlichen Ammoniak ausgesetzt



Statistische Wahrscheinlichkeit in einer Kurve in einen Unfall verwickelt zu werden. ... überhöhte Geschwindigkeit, schlechte reifen, fehlerhafte Bremsen... Verkehr
Jedes Jahr 50.000
Verstorbene pro
1.000.000.000
Einwohner

Wahrscheinlichkeit der Ammoniak-Aussetzungen...



...wenn beim Arbeiten mit Ammoniak, oder beim Aufenthalt in der Nähe von Ammoniak keine persönlichen Schutzausrüstungen benutzt werden. Tödliche Unfälle mit Ammoniak weniger als 2 auf 1.000.000.000 Einwohner und Jahr



### Für Ammoniak bedeutet dies: Gesetzgebung, Regeln und Normen, Ausbildung, Erfahrung.

# Strassenverkehr ist einfach, weil man ihn gewohnt ist.

- Sich über Ammoniak zu informieren und mit ihm umzugehen ist schon schwieriger.
- Geschichten von Unfällen sind durch Bilder wohlbekannt.



Historikertagung Juni, 2009, Aschaffenburg

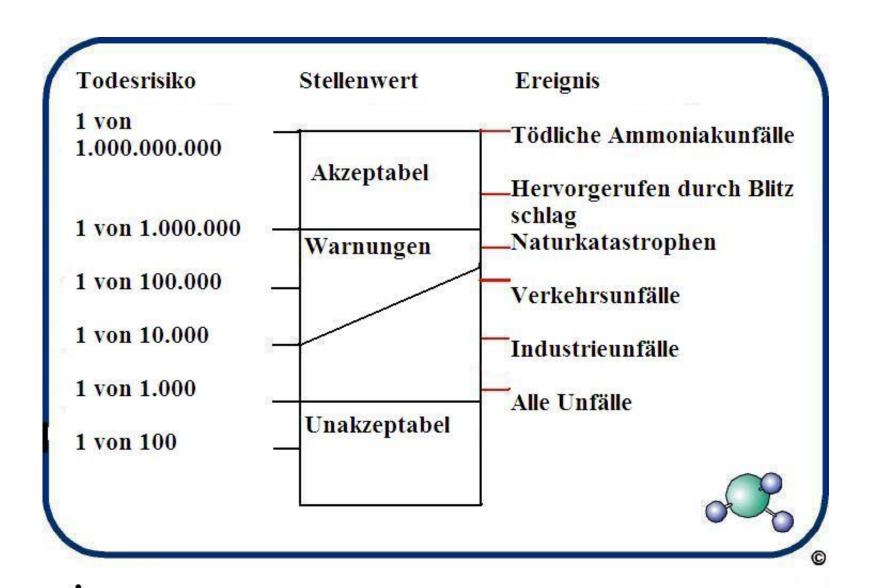
#### Fakten über Ereignisse fehlen.

- Wie viele tödliche Unfälle gibt es in den verschiedenen Ländern?
- Ist es möglich ein Verhältnis von 1:10:30:600 anzunehmen im Vergleich von ernsthaften oder tödlichen Unfällen zu "Beinaheunfällen"?
- Wir haben heutzutage keine besseren Informationen.

Land	Anzahl der Jahre einschl. 2008	Anzahl der Toten
Grossbritannien	33	2
Schweden	68	0
Norwegen	63	1
Dänemark	63	0
Finnland	63	0
Island	30	0
Deutschland	22	2
US	15	8
Australien	30	0
Neuseeland	30	0
Die Niederlande	29	1
Frankreich	33	0
Chilene	30	1
Italien	30	0

### Verfügbare Fakten über tödliche Unfälle bezogen auf Ammoniak als Kältemittel

- Die Anzahl der jährlich getöten Personen in diesen Ländern ist kleiner als 2 pro 1.000.000.000 (Milliarde) Einwohner.
- Solche geringe Anzahl ist normalerweise nicht erwähnenswert.



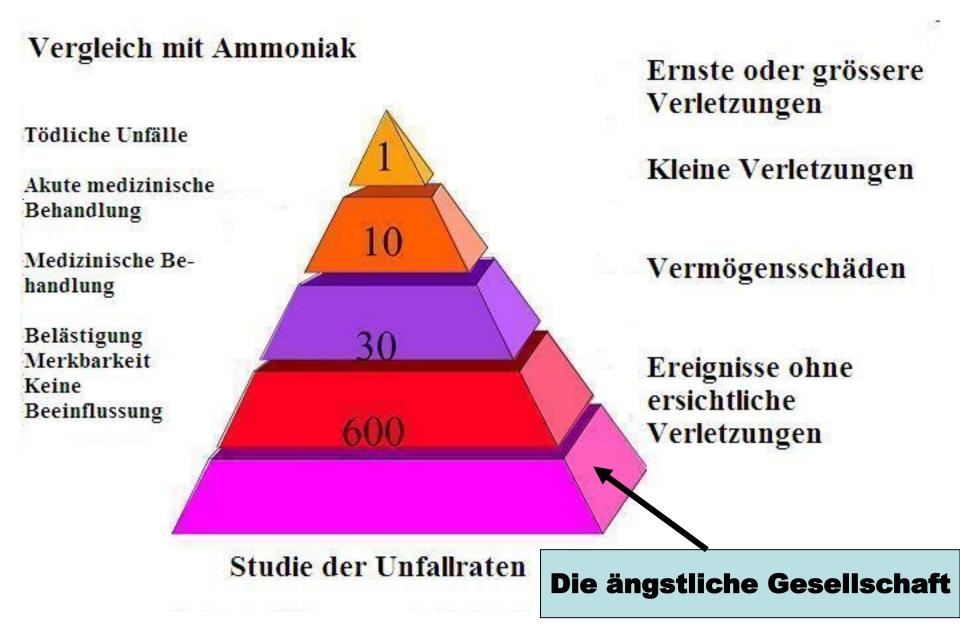
## Kategorien von Auswirkungen und Verletzungen auf Menschen

- Keine Beinflussung: Personen merken keinen Unfall oder keine Freisetzung, kein Geruch.
- Merkbarkeit: Der Geruch ist offensichtlich und wird als Ammoniak erkannt, evtl. Hilfe rufen, nicht ins Krankenhaus
- Belästigung: Ist abhängig von den Erfahrungen der Personen mit Ammonaik. Erfahrene werden weggehen, andere geraten in Panik. Einige fordern medizinische Untersuchung oder Behandlung, keine Schäden oder Verletzungen.
- Medizinische Behandlung ist nötig aber der Verletzte kann genesen.
- Akute medizinische Behandlung bei schlimmem Zustand. Heilung ist nicht möglich z.B. bei völliger Augenzerstörung.
- Tod: Bei den meisten Unfällen ist nur eine Person betroffen.

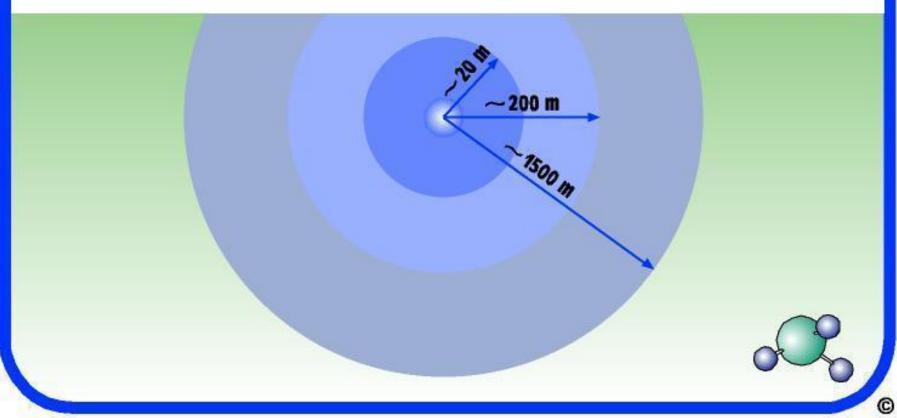
  Historikertagung Juni, 2009,

Aschaffenburg





#### Einfluss von Ammoniak auf Menschen bei verschiedenden Entfernungen von der Freisetzung



# Warum sind Ammoniaksysteme sicher?

- Gesetzliche Anforderungen MD, PED, ATEX
- Regeln und Normen
  - EN 378:2008
  - ASHRAE 15
  - ANSI/IIAR 2
  - ISO 817
  - Viele andere
- Erfahrung bei der Herstellung guter und sicherer Anlagen.
- Wende die Regeln und Normen an!

### Vergleichender Blick auf die Häufigkeit

Rate der tödlichen Unfälle (FAR) = die Anzahl der tödlichen Ursachen wärend 100 Millionen Stunden der Aussetzung im Arbeitsleben ist vergleichbar mit der Lebensarbeitszeit von ungefähr 1000 Personen.

Kennen wir die Anzahl der Personen die in der Industrie arbeiten?

# Das Folgende lässt sich auf alle industriellen Tätigkeiten anwenden:

- Keine Einrichtung oder einzelne Maschine kann absolut zuverlässig gemacht werden.
- Kein Prozess und keine Tätigkeit kann absolut sicher sein.
- Nicht Einer handelt absolut richtig in allen Situationen.

# ...und der charakteristische stechende Geruch!

- Erinnert sei an die weniger als 2 tödlichen Unfälle pro Jahr und 109 Einwohner.
- Trotz dieser niedrigen Zahl muss die Qualität der Sicherheit in der Ammoniak-Kälte dauernd geprüft werden.
- Die Gesellschaft kennt nicht die niedrige Rate der tödlichen Unfälle.
- Ammoniak kann und sollte verwendet werden weil es sich für seinen Besitzer rechnet.

#### -und vergessen Sie nie Handschuhe und Gasmaske!





